



Aktenzeichen:

Feststellung des Einkommens zur Weitergewährung des Beitragszuschusses 2025 Wir bitten Sie, diesen Fragebogen vollständig auszufüllen und zusammen mit dem neuen Einkommensteuerbescheid oder den Einkommensnachweisen des Jahres 2023 zurückzusenden.					
A. Angaben zur Person (Angaben bitte gegebenenfalls berichtigen.)					
1. Berechtigter					
Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)				Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort				Telefon Vorwahl/Rufnummer	
2. Familienstand des Berechtigten					
☐ ledig Falls nicht ledig, seit _____ ☐ verheiratet ☐ getrennt lebend ☐ geschieden Tag, Monat, Jahr ☐ verwitwet ☐ in eingetragener Partnerschaft lebend					
B. Angaben zum Betrieb					
Wird eine Photovoltaik-Anlage betrieben? ☐ nein ☐ ja, der Leistungswert der Anlage beträgt _____ KW, ggf. bitte Auszug aus dem Marktstammdatenregister (MAStR) beifügen.					
C. Angaben zur steuerlichen Veranlagung					
Erfolgte für den Berechtigten und gegebenenfalls Ehegatten für eines der letzten 4 Jahre eine Veranlagung zur Einkommensteuer, das heißt ist ein Einkommensteuerbescheid für die Zeit ab 01.01.2021 ergangen? ☐ ja, bitte umgehend den oder die Einkommensteuerbescheid/e vorlegen und bei D die Einkünfte des Jahres angeben, auf das sich der zuletzt ergangene Einkommensteuerbescheid bezieht. ☐ nein, bitte bei D für diese Person oder diese Personen das Einkommen des vorvergangenen Kalenderjahres angeben (Beitragszuschuss 2025 = Einkommen 2023)					
D. Angaben zum Einkommen					
Liegt kein Einkommensteuerbescheid vor, bitten wir Sie, das 2023 erzielte landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Einkommen einzutragen und unbedingt die entsprechenden Nachweise beizulegen (z. B. Lohnsteuerkarte, Arbeitgeberbescheinigung, Bewilligungs- und Aufhebungsbescheide, Rentenmitteilungen).					
Art des Einkommens (auch ausländisches Einkommen)	Berechtigter Jahresbetrag		Ehegatte Jahresbetrag		
1. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (falls ein Einkommenssteuerbescheid nicht vorhanden ist, sind diese Einkünfte geeignet nachzuweisen, z.B. betriebswirtschaftliche Auswertung, Gewinn- und Verlustrechnung)	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja
2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (außer Land- und Forstwirtschaft)	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja
			€		€



Aktenzeichen:

Art des Einkommens (auch ausländisches Einkommen)	Berechtigter			Ehegatte		
	Jahresbetrag			Jahresbetrag		
3. Einkünfte aus selbständiger Arbeit (außer Land- und Forstwirtschaft)	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
4. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Bruttoarbeitsentgelt auch aus geringfügiger Beschäftigung) ¹⁾	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
5. Einkünfte aus Kapitalvermögen (Bruttobetrag – der Sparer-Pauschbetrag wird von der landwirtschaftlichen Alterskasse berücksichtigt)	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
6. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
7. Sonstige Einkünfte gemäß § 22 EStG ²⁾	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
8. Rente der gesetzlichen Rentenversicherung einschließlich eines eventuellen Zuschlags zur Rente (auch bei getrennter Auszahlung des Zuschlags) ³⁾	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
9. Rente der gesetzlichen Unfallversicherung (auch der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft) ³⁾	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
10. Versorgungsbezüge nach Beamtenrecht und vergleichbare Bezüge ^{3) 4)}	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
11. Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen, Pensionsfonds, Pensionskassen und Direktversicherungen (Bitte fügen Sie Ihre Leistungsmitteilung bei.)	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
12. Krankengeld, Versorgungskrankengeld oder Übergangsgeld	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
13. Verletztengeld der gesetzlichen Unfallversicherung	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
14. Arbeitslosengeld oder Unterhaltsgeld nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
15. Sonstiges Erwerbsersatz Einkommen (z. B. Kurzarbeiter-, Saisonkurzarbeitergeld, Elterngeld ⁵⁾ , Mutterschaftsgeld oder Zuschuss des Arbeitgebers zum Mutterschaftsgeld, Existenzgründungszuschuss, Pflegeunterstützungsgeld, Qualifizierungsgeld)	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€
16. Wurde anstelle einer vorgenannten Leistung eine Kapitalleistung oder Abfindung gezahlt? ⁶⁾	☐ nein	☐ ja	€	☐ nein	☐ ja	€

Erläuterungen

- 1) Sind Beschäftigungen bei mehreren Arbeitgebern ausgeübt worden, ist das Bruttoarbeitsentgelt aus allen Beschäftigungen anzugeben.
2) Sonstige Einkünfte aus Veräußerungsgeschäften, wiederkehrenden Bezügen (z. B. Leibrenten) oder Abgeordnetenbezügen.
3) Kinderzuschuss, Kinderzulage und vergleichbare kindbezogene Leistungen bleiben außer Betracht.
4) Vergleichbare Bezüge sind Bezüge aus einem öffentlich-rechtlichen Arbeitsverhältnis oder aus der Versorgung der Abgeordneten.
5) Bitte den Elterngeldbescheid beifügen.
6) Wird eine Kapitalleistung oder anstelle einer wiederkehrenden Leistung eine Abfindung gezahlt, gilt der Betrag als Einkommen, der bei einer Verrentung der Kapitalleistung oder als Rente ohne Abfindung zu zahlen wäre.

E. Erklärung des Berechtigten und gegebenenfalls des Ehegatten

Ich versichere, die Angaben nach bestem Wissen gemacht zu haben und verpflichte mich, jede Änderung der Verhältnisse, die zur Leistungsgewährung geführt haben, unverzüglich zu melden.

Datum

Unterschrift des Berechtigten

Die Unterschrift des Ehegatten ist zur Bestätigung seines Einkommens in jedem Fall erforderlich. Im Falle der eigenen Versicherungspflicht beantrage ich einen Beitragszuschuss.

Datum

Unterschrift des Ehegatten

Um Sie beraten und betreuen zu können, sind wir darauf angewiesen, Daten zu erheben und zu verarbeiten. Dabei beachten wir die für uns geltenden Datenschutzbestimmungen. Umfassende Informationen zum Datenschutz stellen wir Ihnen auf unserer Homepage www.svlfg.de/datenschutz bereit. Gern informieren wir Sie auch persönlich.